

FAKD

**FÜHRUNGS
AKADEMIE
FÜR KIRCHE
UND DIAKONIE**



MIT WERTEN FÜHREN.

Kursprogramm 2012

Willkommen bei der Führungsakademie für Kirche und Diakonie!

Weitreichende gesellschaftliche Umbrüche, Finanzkrisen und Fachkräftemangel stellen die Führungskräfte in der Sozialwirtschaft, insbesondere auch Diakonie und Kirche, vor große gestalterische Aufgaben. Um im demografischen Wandel als Arbeitgeber wettbewerbsfähig zu sein und mit den richtigen Mitarbeitenden die Zukunft der sozialen Arbeit in diesem Land maßgeblich mitgestalten zu können, sind qualifizierte „Leader“ erforderlich.

Mit unseren Seminaren, Weiterbildungen, Inhouse-Angeboten und Beratungen bieten wir Ihnen ein breites Spektrum an Qualifizierungsmaßnahmen für sich und Ihre Führungskräfte. Maßgeschneiderte Angebote mit ausgewählten Trainern sowie Kooperationen mit anderen Bildungsträgern und Hochschulen ergänzen unser Angebot.

Mitten in der schönen Hauptstadt Berlin, im Berliner Dom, sowie an ausgewählten Veranstaltungsorten bundesweit finden unsere Angebote statt. Besuchen Sie uns gerne auch auf www.fakd.org. Auf ein Kennenlernen am Telefon oder ganz persönlich freut sich unser Team der FAKD!

*Pastor Professor Dr.
Udo Krolzik,
Vorstand der FAKD*



Inhalt

Jahresübersicht 2012	4
Themenschwerpunkt Personal – Demografie – Strategie	6
Management in sozialen Organisationen	10
» Mehrteilige Weiterbildungen	
» Fortbildungen	
» Inhouse	
Führen und Leiten	30
» Führen und Leiten in der Kirche	
» Leitungskompetenz	
Management in evangelischen Schulen	38
» Mehrteilige Weiterbildungen	
Organisations- und Unternehmensentwicklung.....	44
» Fortbildung	
» Mehrteilige Weiterbildung	
Anmeldeformular	49

WEITER- UND FORTBILDUNGSANGEBOTE

Jahresübersicht 2012

Januar bis März 2012

- » Personalentwicklung in der Praxis 20
- » **NEU!** Werte, Wettbewerb und Effizienz 18
- » Praxisprogramm: Change Management
in sozialen Dienstleistungsorganisationen 14
- » Strategiebildung und Schulentwicklung 39
- » Intensivkurs Betriebswirtschaft (Fernkurs) 13

April bis Juni 2012

- » Intensivkurs Betriebswirtschaft (Grundkenntnisse) 12
- » **NEU!** Sieht unser Unternehmen alt aus? 8
- » Soziale Netzwerke für soziale Organisationen 19
- » **NEU!** Veränderungsprojekte wirtschaftlich bewerten 22
- » **NEU!** Frühjahrstagung –
Management für Juristen im kirchlichen Dienst 32
- » Recht haben Sie ... – haben Sie wirklich Recht? 23
- » Präsenz und Rhetorik für Führungskräfte 36
- » Organisations- und Unternehmensentwicklung 46
- » Management in sozialen Organisationen (MSO) 16

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.fakd.org

Juli bis September 2012

- » Führungskonzept und Personalentwicklung 40
- » **NEU!** Das unsichtbare Standbein erfolgreicher Führung 24
- » Up toDate in Kirche und Diakonie 25
- » **NEU!** Herbsttagung –
Management für Juristen im kirchlichen Dienst 33
- » Intensivkurs Betriebswirtschaft (Fernkurs) 13
- » Intensivkurs Betriebswirtschaft (Grundkenntnisse) 12
- » Werkzeuge für Change-Prozesse 45

Oktober bis Dezember 2012

- » Organisations- und Unternehmensentwicklung 46
- » Betriebliches Gesundheitsmanagement 26
- » Profil, Kultur und öffentliche Wirkung 41
- » Bessere Betriebsergebnisse 27
- » Zielorientiertes Non-Profit-Management und Controlling 11
- » Die Kunst des Führens 34
- » Projektmanagement 28
- » Up toDate in Kirche und Diakonie 29
- » Organisationsentwicklung und Change Management 42

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.fakd.org

THEMENSCHWERPUNKT DER FAKD: PERSONAL – DEMOGRAFIE – STRATEGIE

Qualifizierte Nachwuchskräfte zu gewinnen und zu binden ist die Herausforderung diakonischer Unternehmen und der gesamten Sozialwirtschaft. **Personal – Demografie – Strategie** ist der neue Themenschwerpunkt der FAKD und bietet die Möglichkeit, unter dem Einfluss der demografischen Entwicklung das Arbeitskräftepotential optimal zu gestalten.

Wir vermitteln Führungskräften aus Kirche, Diakonie und der Sozialwirtschaft zukunftsweisende Führungskompetenzen zu den Themen:

- » Personalgewinnung und Personalbindung,
- » strategische Personalentwicklung (Altern und Generationen),
- » lebenslauforientierte Arbeitsplatz- und Arbeitszeitgestaltung,
- » gesundheitsförderliches Management,
- » Steuerung personeller Vielfalt.

Ein wiederkehrendes Element der Seminare, Kurse und Tagungen sind zugeschnittene Strategien aus dem Diversity Management. Mit dem diakoniespezifischen Evaluationsinstrument Index Personal ermitteln wir die Potentiale der personellen Vielfalt in Unternehmen und identifizieren mögliche Produktivitätsverluste. Aufbauend auf den Ergebnissen dieser Analyse erarbeiten wir für Sie gezielte Maßnahmen.

Unsere aktuellen Veranstaltungen sowie Materialien dazu finden Sie unter www.fakd.org/Demografie.



Das Projekt wird im Rahmen des Programms „rückenwind – Für die Beschäftigten in der Sozialwirtschaft“ seit 2009 bis 2012 durch Mittel des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales und des Europäischen Sozialfonds gefördert.

THEMENSCHWERPUNKT DER FAKD: PERSONAL – DEMOGRAFIE – STRATEGIE

Projektteam:

Christine Zarft (Projektleitung) Tel. 030 204 5975-13
zarft@fuehrungsakademie-kd.de

Uta Meyer (Projektmitarbeit) Tel. 030 204 5975-16
meyer@fuehrungsakademie-kd.de

Daniel Rojahn (Projektmitarbeit) Tel. 030 204 5975-28
rojahn@fuehrungsakademie-kd.de

Personal – Demografie – Strategie

- » Altersgerechte Personalentwicklung 8-9

SIEHT UNSER UNTERNEHMEN ALT AUS? Erfolgreiche Personalentwicklung im Demografischen Wandel

Die Herausforderung

Das Durchschnittsalter der Beschäftigten in diakonischen Unternehmen steigt – nicht selten liegt es bei über 45 Jahren. Der Mangel an jungen Fachkräften und eine immer länger werdende Beschäftigungsdauer sind die Ursachen. Gleichzeitig steigt der Bedarf an Fachkräften für soziale Dienstleistungen. Diakonische Unternehmen stehen vor der Herausforderung, ihre Leistungen mit ausreichend Fachkräften sicher zu stellen.

Personal entwickeln

Das Potential der Beschäftigten zu erhalten und ihre Kompetenzen weiterzuentwickeln, ist Ziel erfolgreicher Personalentwicklung. Wie aber werden die notwendigen personellen Kompetenzen sichergestellt? Wie kann die körperliche und kognitive Leistungsfähigkeit der Beschäftigten erhalten bleiben? Wie fördern diakonische Unternehmen ihre Attraktivität für ihre Beschäftigten und auf dem Arbeitsmarkt (employer branding)?

Ziel dieses Seminars

Ziel des Seminars ist es, erfolgreiche und demografiebewusste Personalentwicklungskonzepte kennenzulernen, Instrumente und deren Wirksamkeit zu reflektieren, und damit Kreativität und Ideen für die eigene Organisation zu entfalten.

Inhalte und Methoden

1. Erschließen relevanter Handlungsfelder
 - » Kompetenzmanagement
 - » altersgerechtes und arbeitsplatznahes Lernen
 - » Lebensphasenorientierung
 - » alters- und generationengerechte Arbeitsplatz- und Arbeitszeitgestaltung
2. Persönliche und organisationale Reflexion der Maßnahmen
3. Arbeit an eigenen Fallbeispielen



EUROPÄISCHE UNION

rückenwind
Für die Beschäftigten
in der Sozialwirtschaft

Zielgruppe	Führungskräfte und Personalverantwortliche der Diakonie und Sozialwirtschaft
Preis	€ 320,- zzgl. Ü/V
Teilnehmer (max.)	18
Dozentinnen	<p>Dr. Christine Watrinet ist Dipl.-Ökonomin und seit 2008 Geschäftsführerin von ars serendi, Strategisches Personal- und Diversity-Management, und Lehrbeauftragte an der Freien Universität Berlin im Master-Studiengang Diversity- und Genderkompetenz/Personalmanagement</p> <p>Uta Meyer ist Pädagogin (1. Staatsexamen), Soziologin (M.A.) und seit 2009 Mitarbeiterin im Projekt „Personal - Demografie - Strategie“</p>
Ansprechpartnerin	Uta Meyer: 030 2045975-16
Ort	Kirchenforum Stadtmitte, Klosterstr. 66, 10179 Berlin
Anmeldung	Bianka Schönmath: 030 2045975-14
Anmeldeschluss	16.03.2012
Termin	Beginn 19.04.2012 – 10:00 Uhr Ende 20.04.2012 – 18:00 Uhr

MANAGEMENT IN SOZIALEN ORGANISATIONEN

Inhalt

Mehrteilige Weiterbildungen

- » Zielorientiertes Non-Profit-Management und Controlling 11
- » Intensivkurse Betriebswirtschaft 12, 13
- » Praxisprogramm: Change Management
in sozialen Dienstleistungsorganisationen 14
- » Management in sozialen Organisationen (MSO) 16

Fortbildungen

- » **NEU!** Werte, Wettbewerb und Effizienz 18
- » Soziale Netzwerke für soziale Organisationen 19
- » Personalentwicklung in der Praxis 20
- » **NEU!** Veränderungsprojekte wirtschaftlich bewerten 22
- » Recht haben Sie ... – haben Sie wirklich Recht? 23
- » **NEU!** Das unsichtbare Standbein erfolgreicher Führung 24
- » Up toDate in Kirche und Diakonie 25
- » Betriebliches Gesundheitsmanagement 26
- » Bessere Betriebsergebnisse 27
- » Projektmanagement 28
- » Up toDate in Kirche und Diakonie 29

ZIELORIENTIERTES NON-PROFIT-MANAGEMENT UND CONTROLLING NPO-Stufenprogramm mit Abschluss NPO-Controlling-Zertifikat

Führungskräfte und Controller benötigen effiziente Steuerungsinstrumente für ihre Organisation. Wir unterstützen Sie mit dieser anerkannten 18tägigen Managementausbildung für die Sozialwirtschaft und kirchliche Verwaltung. Gemeinsam mit dem Österreichischen Controller-Institut (WU Wien) wurde aus der Praxis, Beratung und Wissenschaft das Programm entwickelt. In vier Kurswochen erarbeiten Sie sich konzentriertes, aktuelles Methodenwissen und bearbeiten eigene Praxisbeispiele sowie Problemstellungen einer Musterorganisation in der Excel-Fallstudie. Sie erhalten alle Controllingtools auf USB-Stick.

Vorbereitungsseminar: 5 Tage im November (einzeln buchbar)

- › BWL, Finanz- und Rechnungswesen, Kostenrechnung
- › Excel für Controller

Stufen I und II: 5 Tage im Januar

- › Zielorientiertes Management in NPOs
- › Strategisches Management und Controlling

Stufen III und IV: 6 Tage im Februar

- › Kosten- und Leistungsrechnung, Kostenmanagement
- › Operative Planung, Steuerung und Berichtswesen

Stufe V: 2 Tage im März

- › Change-, Projekt- und Qualitätsmanagement

Zielgruppe	Führungspersönlichkeiten in Kirche, Diakonie und sozialen Unternehmen. Fachleute aus Finanz- und Rechnungswesen, kaufmännischer Verwaltung, Nachwuchsführungskräfte
Preis	€ 695,- je Vorbereitungsseminar € 4.850,- zzgl. Ü/V für Stufen I bis V € 250,- je Repetitorium und NPO-Controlling-Prüfung
Teilnehmer (max.)	20
Dozent	Dr. Christian Horak
Ansprechpartnerin	Ulrike Posch: 0174 3473485
Ort	Berlin
Anmeldung	Barbara Hilse: 030 2045975-17
Anmeldeschluss	14.10.2012
Termine	1) 12.11. - 16.11.2012 Vorbereitungsseminar 2) 14.01. - 18.01.2013 Stufen I und II 3) 18.02. - 23.02.2013 Stufen III und IV 4) 13.03. - 14.03.2013 Stufe V

INTENSIVKURS BETRIEBSWIRTSCHAFT Grundkenntnisse für betriebswirtschaftliches Handeln

Betriebswirtschaftliche Kenntnisse bilden einen wesentlichen Teil des Führungswissens im sozialen Bereich. Um ihre Verantwortung in der Steuerung und Kontrolle sozialwirtschaftlicher Unternehmen wahrnehmen zu können, benötigen Führungskräfte Grundkenntnisse aus der Betriebswirtschaft sowie das Verständnis für den Zusammenhang von wirtschaftlichem und sozialem Handeln. Das Intensivseminar bietet allen leitenden Mitarbeitenden aus der Sozialwirtschaft den Erwerb bzw. die Auffrischung des erforderlichen Wissens an.

In drei aufbauenden Seminareinheiten von je drei Tagen wird an folgenden Themen gearbeitet:

- » Betriebs- und volkswirtschaftliche Grundlagen
- » Rechtliche Grundlagen, insbesondere Handelsgesetzbuch (HGB)
- » Bilanz und kaufmännische Buchführung
- » Jahresabschlussanalyse (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung)
- » Kosten- und Leistungsrechnung
(Kostenarten, Kostenstellen, Kostenträgerrechnung)
- » Budgetierung – Controlling

Zu den einzelnen Themenbereichen werden praktische Übungen durchgeführt. Zur Vor- und Nachbereitung zwischen den Seminareinheiten werden Empfehlungen sowie Aufgaben und Übungen gegeben. Durch die kleinen Seminargruppen können die unterschiedlichen Vorkenntnisse bei den Teilnehmenden besonders berücksichtigt werden. Wir wollen speziell Frauen ermutigen, an dem Kurs teilzunehmen.

Wegen der hohen Nachfrage führen wir den Kurs 2012 zweimal durch. Eine Anmeldung zu den Seminarblöcken ist nur für die gesamten drei Einheiten möglich.

Zielgruppe	Der Intensivkurs richtet sich an Führungskräfte, die keine kaufmännische Ausbildung haben. Wir wollen speziell auch Frauen ermutigen, an dem Kurs teilzunehmen	
Preis	€ 1.250,- zzgl. Ü/V	
Teilnehmer (max.)	16	
Dozentin	Heike Charlotte Wolf, Dipl.-Kauffrau und Betriebswirtin, Berlin	
Ansprechpartner	Wolfgang Hoffmann: 030 48837-466 und 0521 430490	
Ort	Berlin	
Anmeldung	Bianka Schönmuth: 030 2045975-14	
Anmeldeschluss	1. Halbjahr 02.03.2012	2. Halbjahr 10.08.2012
Termine	Teil 1: 18.04. - 20.04.2012 Teil 2: 14.05. - 16.05.2012 Teil 3: 13.06. - 15.06.2012	Teil 1: 24.09. - 26.09.2012 Teil 2: 22.10. - 24.10.2012 Teil 3: 28.11. - 30.11.2012

INTENSIVKURS BETRIEBSWIRTSCHAFT Fernkurs mit E-Learning

Die Führungsakademie führt den „Intensivkurs Betriebswirtschaft“ in Form des „Distance Learning“ durch. Die Teilnehmenden können individuell von zu Hause aus die Grundkenntnisse für betriebswirtschaftliches Handeln erlernen. Die Arbeitsanleitungen und Hilfen werden mit einer Lernsoftware über das Internet angeboten.

In drei Prüfungsteilen und einem Abschlusstest haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, anhand von Praxisübungen nachzuweisen, dass sie die Inhalte erfolgreich bearbeitet haben.

Voraussetzung für die Teilnahme an dem Verfahren ist ein Präsenztage (siehe Termine) mit der Dozentin sowie den anderen KursteilnehmerInnen. Der Kurs läuft ca. 3 Monate mit regelmäßigen Online-Terminen. Die Inhalte entsprechen dem „Intensivkurs Betriebswirtschaft“.

Thematische Schwerpunkte

- » Betriebs- und volkswirtschaftliche Grundlagen
- » Rechnungswesen – Aufgaben und Bereiche
- » Rechtliche Grundlagen, insbesondere das Handelsgesetzbuch (HGB)
- » Bilanz und kaufmännische Buchführung
- » Jahresabschlussanalyse (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung)
- » Kosten- und Leistungsrechnung (Kostenarten, Kostenstellen, Kostenträgerrechnung)
- » Budgetierung – Controlling

Zielgruppe	Der Fernkurs richtet sich an Führungskräfte, die keine kaufmännische Ausbildung haben und den Lernprozess individuell gestalten wollen	
Preis	€ 700,- zzgl. Ü/V	
Teilnehmer (max.)	20	
Dozentin	Heike Charlotte Wolf, Dipl.-Kaufrau und Betriebswirtin, Berlin	
Ansprechpartner	Wolfgang Hoffmann: 030 48837-466 und 0521 430490	
Ort	Berlin	
Anmeldung	Bianka Schönmath: 030 2045975-14	
Anmeldeschluss	1. Halbjahr 30.03.2012	2. Halbjahr 24.08.2012
Termin	Kurs 510 511 1. Halbjahr 27.04.2012	Kurs 510 512 2. Halbjahr 21.09.2012

Praxisprogramm: Change-Management in Sozialen Dienstleistungsunternehmen

Veränderung in sozialwirtschaftlichen Unternehmen ist nicht Ausnahmezustand, sondern ein andauernder Prozess, der bewusst und verantwortlich zu gestalten ist. Als ein Prozess, in dem die Balance gefunden werden muss, zwischen notwendigen Schritten zur Veränderung im Sinne von Verbesserung/Erneuerung, die konsequent gegangen werden, einerseits und der Wahrung von Kontinuität andererseits, so dass weder Erstarrung noch Überforderung von Menschen und Organisationen geschehen.

Mit dieser Weiterbildung bieten wir Führungskräften, Organisationsentwicklern, Projektverantwortlichen u.ä. Personen in entsprechender Position die Gelegenheit für einen intensiven interaktiven Lernprozess, in dem ihre Erfahrung, ihre Alltagspraxis sowie der Austausch darüber genauso wichtig sind, wie die für ihre Arbeit relevante aktuelle Theorie.

Sie ermöglicht Zeit und Raum

- » für die Weiterentwicklung der Führungskompetenzen, insbesondere in Bezug auf die Gestaltung von Erneuerungs- und Veränderungsprozessen
- » für persönliches Wachstum
- » für den kollegialen Austausch mit Menschen in ähnlicher Situation

Dabei werden die Möglichkeiten des Internets genutzt, indem zum einen Materialien für das zeitpunktunabhängige Selbststudium online bereit gestellt und zum anderen ein soziales Netzwerk für und von Führungskräften, Beratern etc. entwickelt werden, in dem die persönlichen Lernprozesse intensiviert, der Erfahrungsaustausch gefördert sowie Kontakte aufgebaut und langfristig gepflegt werden können.

Eine professionelle Begleitung hierbei ist selbstverständlich.

Die Weiterbildung ist demgemäß als sogenanntes „Blended-Learning“ konzipiert, das E-Learning-Anteile (Internet) und Präsenzphasen in einem Tagungshaus miteinander kombiniert und Ihnen darüber hinaus ein intensives Networking mit den anderen Teilnehmenden ermöglicht. Dies verstärkt den Lernprozess und reduziert dabei Ihre Abwesenheitszeiten (beruflich und privat) und damit auch Kosten.

Eine weitere Besonderheit dieses Angebotes ist, dass Sie in ihrem persönlichen Lernprozess beraten werden und innerhalb der Projektphase ein Online-Coaching in Anspruch nehmen können.

Thematische Schwerpunkte

1. „Architektur“ des Sozialen Dienstleistungsunternehmens
2. Impulsgeber für den Wandel
3. Von der Krise zur Visionsentwicklung – Veränderungsprozesse steuern
4. Beziehungsgestaltung, Kommunikation, Konflikte in Veränderungsprozessen
5. Bewältigung persönlicher Herausforderungen als Verantwortliche/r in Veränderungsprozessen

Zielgruppe	Führungskräfte, Projektentwickler, Organisationsberater mit abgeschlossener Berufsausbildung und mindestens dreijähriger Berufserfahrung in sozialen Dienstleistungsunternehmen, die sich mit Fragen der Steuerung, Veränderung und Erneuerung von Organisationsprozessen u. ä. intensiv befassen wollen
Preis	€ 2.920,- zzgl. Ü/V
Teilnehmer (max.)	16
DozentInnen	Dr. Rolf Engels, ehemals Vorstandsmitglied der v. Bodelschwingschen Anstalten Bethel, Bielefeld; Themenschwerpunkt: Strategieentwicklung Heike Hofmann, Theaterregisseurin, Schauspieldozentin, NLP-Trainerin, Präsentations- und Körpersprachetrainerin, Köln; Themenschwerpunkt: Rhetorik, Präsentation Gisela Knoll, Unternehmensberaterin, Emmendingen; Themenschwerpunkt: Konfliktmanagement Dr. Uwe Rohlje, Dipl.-Psychologe, Psychotherapeut, Münster; Themenschwerpunkt: Persönlichkeitsentwicklung
Ansprechpartner	Ulrich Nicklaus: 0251 2709-396
Ort	Führungsakademie für Kirche und Diakonie, Berliner Dom
Anmeldung	Barbara Hilse: 030 2045975-17
Anmeldeschluss	10.02.2012
Termine	1) 28.03. - 30.03.2012 2) 05.09. - 07.09.2012 3) 07.11. - 09.11.2012 Die drei weiteren Termine in 2013 stehen zur Zeit noch nicht fest, sie werden im Herbst 2012 vereinbart

MANAGEMENT IN SOZIALEN ORGANISATIONEN (MSO) 1. Akkreditierte Weiterbildung für Sozialmanagement

Im Spannungsfeld zwischen diakonischem Auftrag, Kundenorientierung und ökonomischen Sachzwängen stehen Einrichtungen und Dienste der Sozialwirtschaft vor komplexen, sich ständig verändernden Herausforderungen.

Die Ressourcen im gesamten Bereich des sozialen Handelns sind begrenzt – es ist sicher, dass auch in Zukunft mit immer weniger finanziellen Mitteln die Leistungsfähigkeit auf einem hohen Niveau gesichert und ausgebaut werden muss. Dafür müssen die sozialwirtschaftlichen Unternehmen den Wirkungsgrad ihrer vorhandenen Ressourcen erhöhen. Das sind insbesondere die Mitarbeitenden und die Strukturen der Organisation. Die Leistungsfähigkeit und Innovationskraft hängt wesentlich von der Qualität des Leitungshandelns ab. Die Leitung der Unternehmen und Einrichtungen verlangt nach einem Managementmodell und einer Führungsqualifikation, die ein kurzfristiges Handeln im operativen Management und ein auf die Zukunft gerichtetes Lenken und Gestalten im strategischen und normativen Management erfolgreich ermöglichen.

Das Weiterbildungssystem Management in sozialen Organisationen (MSO) ist diesem Anspruch verpflichtet. Die umfassende und professionelle Qualifikation von Führungs- und Leitungskräften fördert in 10 Seminarwochen (5 Module) durchgängig die

- » Fachkompetenz
- » Handlungskompetenz und
- » personale Kompetenz

in einer langfristigen, teilnehmer- und prozessorientierten Weiterbildung innerhalb einer festen Gruppe.

Der Weiterbildung MSO wurde mit Urkunde vom 15.12.2006 von der Akkreditierungsagentur AHPGS „die Stimmigkeit der Vergabe von ECTS-Punkten nach dem European Credit Transfer System für folgende fünf Module in 10 Seminarwochen bescheinigt“:

- » Grundlagen zielorientierten Handelns, Zielentwicklung, Projektmanagement und Problemlösung (10 Credits)
- » Organisation als Steuerungsinstrument und Grundlagen des Finanz- und Rechnungswesens (10 Credits)
- » Personalentwicklung, Mitarbeiterführung und Konfliktbewältigung (10 Credits)
- » Öffentlichkeitsarbeit und Marketing (5 Credits)
- » Rechtsthemen und ergänzende Themen betriebswirtschaftlicher Unternehmensführung, Sozialpolitik, Europa, wertorientiertes Management, Innovation und Trends, Abschlusskolloquium (15 Credits)

Die Grundausbildung umfasst in 36 Monaten insgesamt 10 Seminareinheiten von jeweils 5 Tagen. Verpflichtender Bestandteil der Weiterbildung ist die Teilnahme an 9 kursbegleitenden Transfergruppen und die Anfertigung einer schriftlichen Projektarbeit.

Wer ergänzend zu dem Zertifikat der Führungsakademie die möglichen ECTS-Leistungspunkte erhalten möchte, muss zusätzlich 1.000 Stunden Selbstlernzeit erbringen. Dieser „workload“ wird durch Prüfungen nachgewiesen. Nähere Informationen senden wir Ihnen auf Anforderung gerne zu.

Zielgruppe	Mitarbeitende mit Leitungsverantwortung im mittleren Management sowie Mitarbeitende, die sich auf eine Leitungsaufgabe vorbereiten wollen
Preis	€ 5.200,- zzgl. Ü/V
Teilnehmer (max.)	20
DozentInnen	Hoffmann Wolfgang, verantwortlicher Lehrtrainer für Sozialmanagement, Personal- und Organisationsentwicklung, Berlin/Bielefeld
Ansprechpartner	Wolfgang Hoffmann: 030 48837-466 und 0521 430490
Ort	Berlin
Anmeldung	Barbara Hilse: 030 2045975-17
Anmeldeschluss	04.05.2012
Termine	1) 18.06. - 22.06.2012 2) 10.09. - 14.09.2012 3) 26.11. - 30.11.2012 (insgesamt weitere 7 Termine in 2013 - 2015)

WERTE, WETTBEWERB UND EFFIZIENZ – Good guys and bad guys discuss

Das Spannungsfeld zwischen den Sachzwängen des Alltags und dem kirchlichen Profil wird in der Praxis häufig genug beklagt. Die geforderte Effizienz gehe zu Lasten der christlichen Werte. Andererseits ist zu beobachten, dass sich erwerbswirtschaftliche Unternehmen immer stärker um die Integration von Werten in ihre Managementsysteme bemühen. Lässt sich da die Werteorientierung kirchlicher Einrichtungen nicht in einen Wettbewerbsvorteil wandeln? Kann christliches Verständnis nicht zu einem "wert-"vollen Differenzierungsmerkmal werden?

In dem Seminar geht es um die Brücke zwischen Werten und Effizienz: wie lassen sich die betriebswirtschaftlichen Instrumente der Unternehmensführung anwenden, um der Werteorientierung Raum zu geben? Wie lässt sich eine zeitgemäße Form der Führung integrativ in einem christlichen Unternehmen gestalten?

Ziele und Schwerpunkte:

- » Werte der eigenen Organisation erfassen und als Differenzierungsmerkmal erkennen.
- » Werte im Alltag mit betriebswirtschaftlichen Instrumenten zur Geltung bringen.
- » Werte diakonischer Einrichtungen in den Rahmenbedingungen der Wirtschaft (Gesellschaft) erkennen
- » Werte- und Zielkonflikte der Unternehmenspolitik
- » Werteanalyse und Wertemanagement
- » St. Galler Managementmodell
- » Werteorientierte Anwendung betriebswirtschaftlicher Instrumente

Zielgruppe	Führungskräfte in Diakonie, Stiftungen und Sozialwirtschaft, leitende Geistliche
Preis	€ 320,- zzgl. Ü/V
Teilnehmer (max.)	16
Dozenten	Prof. Dr. rer. pol. Martin Büscher, Institut für Diakoniewissenschaft und DiakonieManagement, Kirchliche Hochschule Wuppertal/ Bethel Dr. Frank Simon, selbstständiger Berater im Bereich Nachhaltigkeitsmanagement, Mitglied des Deutschen Netzwerks Wirtschaftsethik
Ansprechpartnerin	Ulrike Posch: 0174 3473485
Ort	Berlin
Anmeldung	Bianka Schönmath: 030 2045975-14
Anmeldeschluss	13.02.2012
Termin	06.03. - 07.03.2012

SOZIALE NETZWERKE FÜR SOZIALE ORGANISATIONEN web 2.0 verstehen und sinnvoll nutzen

Durch die sozialen Netzwerke wie Twitter, Facebook und Xing wird das Web 2.0 zum echten Mitmachmedium und zu einer Partizipationsplattform.

Im kollektiven Web wird sozial interagiert. Die Nutzer erstellen Inhalte, einige strukturieren Inhalte und andere bewerten Inhalte. So werden Youtube-Videos erstellt, auf Facebook gefunden und via Twitter diskutiert.

Positive Resonanzeffekte führen zu Aufschaukelungen und schnell schwappen die guten oder schlechten Web-Nachrichten in die klassischen Medien.

Mediennutzung und Meinungsbildungsprozesse ändern sich und werden deutlich weniger kontrollierbar.

Nach einem gründlichen Medienmonitoring sollten Organisationen deshalb eine Web-2.0-Strategie aufstellen:

- » Zu welcher Zielgruppe soll welche Information über welche Kanäle gesendet werden?
- » Beispielhaft wird dazu die Einrichtung und der Betrieb einer Facebook-Fanpage erläutert.

Zielgruppe	Führungskräfte, die Chancen und Grenzen von web 2.0 ausloten möchten
Preis	€ 250,- zzgl. Ü/V
Teilnehmer (max.)	16
Dozent	Stefan Bielezke, Professor für Neue Medien an der Fachhochschule des Mittelstandes (FHM), Bielefeld
Ansprechpartnerin	Ulrike Posch: 0174 3473485
Ort	Berlin
Anmeldung	Barbara Hilse: 030 2045975-17
Anmeldeschluss	26.03.2012
Termin	23.04.2012

PERSONALENTWICKLUNG IN DER PRAXIS – Entwicklung und Implementierung eines PE-Konzepts

Der weitaus größte Anteil der Gesamtkosten eines sozialwirtschaftlichen Unternehmens sind Personalkosten. In diesem Zusammenhang hat die Personalentwicklung (PE) eine zentrale Bedeutung im Management sozialer Organisationen. Wo der Wandel sich beschleunigt und die wirtschaftlichen Spielräume immer enger werden, hängt der wirtschaftliche Erfolg der Unternehmen im Wesentlichen davon ab, wie mit der „Ressource MitarbeiterIn“ umgegangen wird.

„Die Leistungsfähigkeit sozialwirtschaftlicher Unternehmen hängt ganz entscheidend davon ab, wie es in Zukunft gelingt, den Wirkungsgrad der Ressource MitarbeiterIn zu erhöhen“.

Durch den demographischen Wandel wird sich die personale Situation auf dem Arbeitsmarkt grundlegend ändern. Die Unternehmen werden gezwungen sein, die Leistungsfähigkeit ihres immer älter werdenden Personals über einen sehr viel längeren Zeitraum zu erhalten.

Ziele

Folgende Ziele stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung:

- » Die Verortung der Personalentwicklung innerhalb der Managementstruktur klären
- » Ein Personalentwicklungskonzept für die Einrichtungen erarbeiten und deren Umsetzung vorbereiten
- » Ein Schwerpunkt liegt in der Konzeption und Einführung von jährlichen Personalentwicklungsgesprächen

Thematische Schwerpunkte

Im Seminarverlauf werden die Themen praxisnah an den Beispielen der Teilnehmenden ausgerichtet. Neben theoretischen Inputs werden folgende Themen in Kleingruppen und anhand von Übungen bearbeitet.

- » Grundlagen und Ziele von PE
- » die Einbindung der PE in die Managementstruktur des Unternehmens
- » Elemente und Instrumente eines PE-Konzeptes
- » Erarbeitung eines eigenen PE-Konzeptes
- » Bedeutung und Grundlage von PE-Gesprächen
- » Anforderungen an Leitfäden für die PE-Gespräche
- » Zielvereinbarungen in PE-Gesprächen
- » Übungen zur Durchführung von PE-Gesprächen

Zielgruppe	Führungskräfte und Personalverantwortliche in sozialwirtschaftlichen Unternehmen, die von ihren Trägern mit der Umsetzung von PE-Maßnahmen beauftragt sind
Preis	€ 360,- zzgl. Ü/V
Teilnehmer (max.)	18
DozentInnen	Wolfgang Hoffmann, Dozent, verantwortlicher Lehrtrainer für Sozialmanagement, Personal- und Organisationsentwicklung, Berlin/Bielefeld
Ansprechpartner	Wolfgang Hoffmann: 030 48837-466 und 0521 430490
Ort	Berlin
Anmeldung	Barbara Hilse: 030 2045975-17
Anmeldeschluss	13.01.2012
Termin	27.02. - 29.02.2012

VERÄNDERUNGSPROJEKTE WIRTSCHAFTLICH BEWERTEN – Kalkulation von Kosten und Nachhaltigkeit

Im Rahmen der Planung und Umsetzung qualitativer Weiterentwicklung von Organisationen kommt oft die Anforderung auf, die Wirkungen von Veränderungen wirtschaftlich zu bewerten. Während die Kosten von Veränderungsprojekten meist noch gut bewertet werden können, tun sich viele Führungskräfte bei der wirtschaftlichen Bewertung von Effekten und Nutzen schwer.

Die Teilnehmenden erarbeiten Wege, die Nutzen von Veränderungsprojekten zu identifizieren und mit Hilfe der berechneten Kosten die Wirtschaftlichkeit von Veränderungsprojekten transparent darzustellen.

Ziele

- » Die wirtschaftlichen Wirkungszusammenhänge von Veränderungsprojekten werden an Beispielen erkannt und transparent dargestellt
- » Eine Systematik zur Identifikation der entstehenden Kosten von Veränderungsprojekten ist an Beispielen erprobt
- » Kommunikationswege und Argumentationsketten sind für konkrete Veränderungsprojekte erarbeitet

Schwerpunkte

- » Identifikation von Nutzenargumenten für Veränderungsprojekte und Darstellung der Wirkungszusammenhänge
- » Beschreibung der wirtschaftlichen Effekte von Veränderungsprojekten und Illustration der wirtschaftlichen Auswirkungen mit Hilfe von Szenarien
- » Kalkulation der Kosten von Veränderungsprojekten und Aufbereitung der Wirtschaftlichkeit

Methoden

Fachimpulse, Fallarbeit, Gruppenarbeit, Erfahrungsaustausch

Zielgruppe	Leitungskräfte aus allen Bereichen sozialer Organisationen
Preis	€ 290,- zzgl. Ü/V
Teilnehmer (max.)	20
Dozent	Matthias Konrad, Management- und Organisationsberater Regionalleiter Nord contec GmbH, Management- und Unternehmensberatung, Bochum - Berlin - Remagen - Stuttgart
Ansprechpartner	Wolfgang Hoffmann 030 48837-466 und 0521 430490
Ort	Berlin
Anmeldung	Barbara Hilde: 030 2045975-17
Anmeldeschluss	21.03.2012
Termin	03.05. - 04.05.2012

RECHT HABEN SIE... – HABEN SIE WIRKLICH RECHT? Arbeitsrecht für Führungskräfte

Im Zusammenhang mit der Personalführung sind Leitungsverantwortliche immer auch mit Themen des Arbeitsrechts konfrontiert.

Im hektischen Berufsalltag müssen Führungskräfte oft zeitnah richtige, mindestens aber für das Unternehmen unschädliche juristische Entscheidungen treffen. Zu schnelle Entscheidungen können unreflektiert sein. Warten Sie zu lange, ist es für eine juristische Konsequenz oft zu spät.

So manche gute (oder gut gemeinte) Entscheidung wird dann vor Gericht vollständig zerpfückt, hinterlässt Ratlosigkeit und Unverständnis.

Ziele

Das Seminar vermittelt Ihnen auf einem ausführlichen Rundgang durch das betriebliche Arbeitsrecht anschaulich und unterhaltsam, wo die sicheren Planken liegen und wo die Fallstricke lauern. Das Seminar wird konsequent auf die Bedürfnisse der Teilnehmenden eingestellt. Sie entscheiden durch Ihre Beteiligung, bei welchem der genannten Inhalte Schwerpunkte gesetzt werden.

Thematische Schwerpunkte

- » Einstellung von Mitarbeitenden und Umgang mit Diskriminierung: Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz
- » Befristung von Arbeitsverträgen: Teilzeit- und Befristungsgesetz
- » Direktionsrecht: Gewerbeordnung
- » Abmahnung und Kündigung: Bürgerliches Gesetzbuch, Kündigungsschutzgesetz und tarifvertragliche Regelungen
- » Beteiligung der Arbeitnehmervertretung: Betriebsverfassungsgesetz und Mitarbeitervertretungsgesetze

Zielgruppe	Mitarbeitende mit Leitungs- und Personalverantwortung
Preis	€ 280,- zzgl. Ü/V
Teilnehmer (max.)	18
Dozent	Klaus Plitzkat
Ansprechpartner	Wolfgang Hoffmann: 030 48837-466 und 0521 430490
Ort	Berlin
Anmeldung	Barbara Hilse: 030 2045975-17
Anmeldeschluss	05.04.2012
Termin	22.05. - 23.05.2012

DAS UNSICHTBARE STANDBEIN ERFOLGREICHER FÜHRUNG – emotionale Intelligenz alltagstauglich ausbauen

Emotionale Intelligenz ist ein unsichtbarer Begleiter von Kompetenz und Fachwissen. In diesem Seminar erarbeiten Sie sich ein realistisches Bild Ihrer eigenen Emotionalen Intelligenz. Sie erwerben Hintergrundwissen und lernen Übungen und Strategien kennen, die Sie im Alltag integrieren und so Ihre Führungsfähigkeiten trainieren und ausbauen können.

Gleichzeitig werden Sie in die Lage versetzt, Stärken und Schwächen Ihrer Mitarbeiter durch diese Brille wahr zu nehmen und gezielt bei der Entwicklung zu unterstützen.

Inhalte

- » Die Bereiche der Emotionalen Intelligenz (Goleman Modell)
- » Eigene Standortbestimmung
- » Emotional intelligente Handlungsalternativen in schwierigen Situationen aufbauen

Zielgruppe	Führungskräfte aller Ebenen und alle, die an der Weiterentwicklung der eigenen Emotionalen Intelligenz interessiert sind
Preis	€ 390,- zzgl. Ü/V
Teilnehmer (max.)	16
Dozentin	Ute Wagner, Unternehmensberaterin, Führungstrainerin und internationaler Coach
Ansprechpartner	Dr. Manfred Gellert: 0173 6655834
Ort	Gelnhausen
Anmeldung	Barbara Hilse: 030 2045975-17
Anmeldeschluss	13.07.2012
Termin	15.08. - 17.08.2012

UP TODATE IN KIRCHE UND DIAKONIE Aufgaben und Haftungsrisiken von Aufsichtsräten in der Diakonie

Dynamisierung, Verdichtung und Komplexitätserweiterung stellt viele Mitglieder von Aufsichtsgremien vor die Frage, wie sie angemessen und wirkungsvoll ihrer Verantwortung gerecht werden können. Das gute Zusammenspiel zwischen den Organen ist dabei ein zentraler Faktor für eine nachhaltige positive Unternehmensentwicklung. Insbesondere die wirksame Kontrolle und die konstruktive Begleitung des Managements sind Voraussetzungen für den Erfolg.

Nur dann, wenn ein Sozialunternehmen rechtlich, wirtschaftlich und organisatorisch adäquat aufgestellt ist und Veränderungen in seinem Umfeld frühzeitig erkennt und sich darauf einstellt, kann der Satzungszweck nachhaltig erfüllt werden.

Das Seminar versteht sich als Wissensplattform und Ort für einen konstruktiven Erfahrungsaustausch.

Das duale Führungssystem

- » Aufgaben des Aufsichtsgremiums
- » Diakonischer Corporate Governance Kodex (DGK)
- » Rollenverständnis, Abgrenzung zur Geschäftsführung
- » Instrumente der Unternehmensüberwachung
- » Zusammenarbeit mit dem Abschlussprüfer
- » Wirtschaftsplan und Geschäftsordnung

Haftungsfragen

- » Überblick über diakonische Rechtsformen
- » Die „Business Judgement Rule“ als neuer Haftungsmaßstab
- » Haftung von GmbH-Aufsichtsräten
- » Klassische Fehler und Haftungsfallen

Zielgruppe	Mitglieder von Aufsichtsgremien in der Diakonie
Preis	€ 350,- zzgl. Ü/V
Teilnehmer (max.)	15
Dozenten	Tobias Allkemper, Wirtschaftsprüfer/Steuerberater, Geschäftsführer der CURACON GmbH WP-Gesellschaft Münster Dieter Schubmann-Wagner, Rechtsanwalt und Staatssekretär a. D., Bielefeld
Ansprechpartnerin	Ulrike Posch: 0174 3473485
Ort	Berlin
Anmeldung	Barbara Hilse: 030 2045975-17
Anmeldeschluss	13.08.2012
Termin	10.09.2012

BETRIEBLICHES GESUNDHEITSMANAGEMENT

Bedeutung, Methoden und Implementierung

Wie Führungskräfte die Leistungsbereitschaft und Leistungsfähigkeit ihrer Mitarbeitenden fördern können

Die personale Situation auf dem Arbeitsmarkt wird sich in den kommenden Jahren grundlegend ändern. Die demografische Entwicklung kann nahezu sicher vorhergesagt werden. Bis zum Jahr 2020 wird es mehr über 50-jährige als unter 30-jährige Erwerbstätige geben. Die Abschaffung der Altersteilzeit hat zur Folge, dass heute 50-jährige Mitarbeitende noch bis zu 17 Jahre zu arbeiten haben! Die Unternehmen sind also gezwungen, die Leistungsfähigkeit ihres Personals über einen sehr viel längeren Zeitraum zu erhalten.

Ziele

- » Bedeutung, praxisrelevante Kenntnisse und Konzepte des BGM sind bekannt
- » Aufwand und Nutzen für die eigene Einrichtung können bewertet werden
- » Die Teilnehmenden kennen Institutionen, die bei der Umsetzung unterstützend wirken können

Thematische Schwerpunkte

- » Gesundheitliche Gefährdungen, insb. in Gesundheits- und Sozialberufen
- » Demografischer Wandel und Gesundheit
- » Gesundheit und (betriebliche) Gesundheitsförderung – Grundverständnis
- » Prozesse und Instrumente des BGM
- » Die Praxis der Einführung und Umsetzung
- » Partner, mit denen Einrichtungen zusammenarbeiten können (Berufsgenossenschaft, Krankenkassen)

Methoden/Arbeitsweise:

- » Inputreferate, Vorträge
- » Kleingruppenarbeit

Zielgruppe	Führungskräfte, Personalverantwortliche, Interessenvertretungen und Multiplikatoren, die über die Einführung von BGF im eigenen Bereich eine Entscheidungshilfe suchen
Preis	€ 360,- zzgl. Ü/V
Teilnehmer (max.)	18
Dozent	Jürgen Lempert-Horstkotte, Dipl. Pädagoge, Gesunde Arbeit und Betriebliches Gesundheitsmanagement, Bielefeld
Ansprechpartner	Wolfgang Hoffmann: 030 48837-466 und 0521 430490
Ort	Berlin
Anmeldung	Barbara Hilde: 030 2045975-17
Anmeldeschluss	31.08.2012
Termin	15.10. - 17.10.2012

BESSERE BETRIEBSERGEBNISSE durch angemessene Mitarbeiterführung

Der MitarbeiterInnenführung kommt im komplexen Management eine entscheidende Rolle zu. Ca. 80 % ihrer finanziellen Ressourcen werden für Personalkosten eingesetzt. Die Leistungsfähigkeit sozialwirtschaftlicher Unternehmen hängt also ganz entscheidend davon ab, wie es gelingt, den Wirkungsgrad der „Ressource“ Mitarbeitende für die Unternehmensziele zu erhöhen.

MitarbeiterInnenführung bedeutet, den Einklang zu schaffen zwischen den individuellen Wünschen und Vorstellungen der MitarbeiterInnen und den Zielen des Unternehmens. Das ist meist nicht leicht. Die elementare Frage moderner Führung lautet: Gelingt es, als Führungspersönlichkeit authentisch und glaubwürdig Menschen auf ein Ziel hin zu vereinen und ihnen durch die Gestaltung ihrer Aufgaben die Möglichkeit zu geben, ihre Fähigkeiten und Eigenschaften voll zu entfalten.

Thematische Schwerpunkte

- » Auseinandersetzung mit dem Managementmodell des Unternehmens
- » Erarbeitung einer Führungskonzeption
- » Führungsverantwortung im Spannungsfeld zwischen MitarbeiterInnen- und Unternehmensorientierung
- » Kritische Auseinandersetzung mit dem persönlichen Führungsverhalten (Führungsstil)
- » Führungsverhalten in schwierigen Situationen (Konfliktverhalten, Führen in Veränderungssituationen)
- » Videounterstützte Übungen zum Führungsverhalten in schwierigen Situationen mit kritischer Analyse

Zielgruppe	Führungskräfte, die sich kritisch mit ihrem Führungsverhalten auseinandersetzen wollen, um ihren „Wirkungsgrad“ in Bezug auf die Mitarbeiterführung zu verbessern
Preis	€ 360,- zzgl. Ü/V
Teilnehmer (max.)	18
Dozent	Wolfgang Hoffmann, Dozent, verantwortlicher Lehrtrainer für Sozialmanagement, Personal- und Organisationsentwicklung, Berlin/Bielefeld
Ansprechpartner	Wolfgang Hoffmann: 030 48837-466 und 0521 430490
Ort	Berlin
Anmeldung	Barbara Hilse: 030 2045975-17
Anmeldeschluss	21.09.2012
Termin	05.11. - 07.11.2012

PROJEKTMANAGEMENT

Veränderungsprozesse effektiv und effizient steuern

Ein funktionierendes, in der Praxis anwendbares Projektmanagement ist ein zentraler Erfolgsfaktor, um neue, komplexe Aufgaben, Innovationen und Veränderungsprozesse funktions- und bereichsübergreifend zur effizienten Umsetzung zu bringen. Für die Leitung von Organisationen ist das Management von Projekten ein elementares Steuerungs-, Gestaltungs- und Förderinstrument.

Ziele

Praxisnah und theoriegestützt lernen Sie die wichtigsten Grundlagen, Methoden und Techniken eines effizienten Projektmanagements kennen – vom „Kick off“ bis zum Projektabschluss.

Thematische Schwerpunkte

- » Was kennzeichnet ein Projekt? – Definitionen und Abgrenzungen
- » Vorzüge des Projektmanagements
- » Kennzeichen erfolgreicher Projektarbeit

Projektorganisation

- » Organisationsformen von Projekten
- » Einbindung in die Organisation
- » Projektbeteiligte

Projektplanung und Projektsteuerung

- » Projektumfeldanalysen (beispielsweise »Stakeholder«-, Umfeld- und Risikoanalyse)
- » Projektphasen, Projektstrukturplan, Ressourcenplanung
- » Projektdurchführung
- » Projektabschluss

Projektmonitoring/Projektcontrolling

- » Controllinginstrumente und Projektdokumentation

Zielgruppe	Mitarbeitende mit Leitungs- und Projektverantwortung in allen Bereichen der sozialen Arbeit
Preis	€ 360,- zzgl. Ü/V
Teilnehmer (max.)	18
Dozent	Michael Germayer, Betriebsorganisator, Organisationsberater, Lehrtrainer für Management sozialer Organisationen, München
Ansprechpartner	Wolfgang Hoffmann: 030 48837-466 und 0521 430490
Ort	Berlin
Anmeldung	Barbara Hilde: 030 2045975-17
Anmeldeschluss	26.10.2012
Termin	10.12. - 12.12.2012

UP TODATE IN KIRCHE UND DIAKONIE Management – Strategie – Entwicklung

- › Sie haben das ungute Gefühl, in Ihrem Unternehmen, Ihrem Kirchenkreis läuft es nicht rund?
- › Immer wieder kommt es zu Störmanövern, wenn Sie den Kurs ändern und neue Wege gehen möchten?
- › Im Grunde läuft es bestens, aber vielleicht sind Sie für die Zukunft doch nicht optimal aufgestellt?

Von der ersten Irritation bis hin zu massiven Störungen sind es in modernen Institutionen oft nur wenige Schritte in relativ kurzer Zeit. Mit dem Programm Up toDate in Kirche und Diakonie bieten wir Ihnen an, mit dem geschulten Blick von außen und dem nötigen Know-how die geeigneten Inhouse-Seminare für Ihr Unternehmen zu konzipieren und durchzuführen.

Up toDate in Kirche und Diakonie wurde vom DW der EKD gemeinsam mit der FAKD unter Mitwirkung von Führungskräften und Wissenschaftlern erarbeitet. Sprechen Sie uns an. Wir bieten Ihnen Experten, Methoden und Nachhaltigkeit für gelingende Entwicklungsprozesse in Ihrer Organisation.

Zielgruppe	Führungskräfte aus Kirche und Diakonie, Stiftungen und anderen Non-Profit-Organisationen
Teilnehmer (max.)	12
Ansprechpartnerin	Ulrike Posch: 0174 3473485
Ort	Berlin
Anmeldung	Barbara Hilse: 030 2045975-17

FÜHREN UND LEITEN

Inhalt

Führen und Leiten in der Kirche

- » Management für Juristen im kirchlichen Dienst 31
 - Neu! Frühjahrstagung 32
 - Neu! Herbsttagung 33
- » Die Kunst des Führens..... 34-35

Leitungskompetenz

- » Präsenz und Rhetorik für Führungskräfte 36

MANAGEMENT FÜR JURISTEN IM KIRCHLICHEN DIENST

2012 startet das Programm „Management für Juristen im kirchlichen Dienst“. Dieses speziell auf Führungskräfte mit juristischem Ausbildungshintergrund zugeschnittene Programm wurde auf Wunsch verschiedener Landeskirchen, der EKD sowie führender Diakonieträger von der FAKD entwickelt.

Die inhaltlichen Schwerpunkte liegen auf der fundierten Vermittlung von Führungsorganisation und -technik sowie dem anwendungsorientierten Training zeitgemäßer Managementmethoden (Strategisches Management, Change Management, Budgetierung/Controlling, Projektmanagement und -controlling).

Das Programm besteht aus den jeweils jährlich stattfindenden Frühjahrs- und Herbsttagungen sowie einem bedarfsorientiert zusammengestellten unterjährigen Kurs- und Seminarprogramm. Darüber hinaus umfasst das Programm auch Inhouse-Veranstaltungen für Landeskirchen und Diakonieträger.

Nähere Informationen und eine individuelle Beratung (für interessierte Juristen im kirchlichen Dienst sowie die PE-Verantwortlichen in Kirche und Diakonie) finden Sie auf den nächsten Seiten und gerne auch auf Anfrage.

Führen und Leiten in der Kirche

Kursnummer: 521 501

Tagung

FRÜHJAHRSTAGUNG Management für Juristen im kirchlichen Dienst

Kirche im Aufbruch – Reformbaustelle Führung

Diese zweitägige Veranstaltung im Berliner Dom befasst sich mit dem Bedarf nach entscheidenden Ansatzpunkten für die Modernisierung von Führung in kirchlichen Strukturen.

Das Tagung ist modular aufgebaut und vermittelt die Lehrinhalte durchgängig in engem Bezug zu den speziellen Führungsanforderungen in Kirche und Diakonie. Integraler Bestandteil der Tagung sind darüber hinaus Veranstaltungen zu wichtigen theologischen Grundlagen (z.B. Ekklesiologie) sowie Leitungs-, Moderations- und Mediationstechniken.

Ausführliche Programminformationen finden Sie unter www.fakd.org.

Zielgruppe	Juristen im kirchlichen Dienst und in der Diakonie (Leitungskräfte, Funktionskräfte, Führungsnachwuchs)
Preis	€ 805,- zzgl. Ü/V (bei Anmeldung bis 15.12.2011: € 750,-)
Teilnehmer (max.)	Begrenzung in einzelnen Modulen (Arbeitsgruppenstärke)
DozentInnen	Altbischof W. Huber, Prof. Dr. Jobst Fiedler (Hertie School of Governance, Berlin), Dr. Johannes Peters (FAKD/HSoG), u.a.
Ansprechpartner	Jakob Geiger: 030 2045975-12
Ort	Berlin
Anmeldung	Bianka Schönmath: 030 2045975-14
Anmeldeschluss	02.05.2012
Termin	18.05. - 19.05.2012

HERBSTTAGUNG

Management für Juristen im kirchlichen Dienst

Moderne kirchliche Strukturen – von behördlicher Organisationskultur hin zu ...

Im Herbst findet die zweite Tagung des Programms „Management für Juristen im kirchlichen Dienst“ statt.

Thematisch wird sich die Herbsttagung hauptsächlich mit kirchlichen Struktur- und Organisationsthemen befassen. Historisch haben sich Organisationsstrukturen evangelischer Kirchen in Anlehnung an staatlich-behördliche Strukturparadigmen entwickelt. Die daraus entlehnten Aufbau- und Ablauforganisationsprinzipien haben heutzutage im öffentlichen Sektor aber nur noch beschränkte Gültigkeit. Staats- und Verwaltungsmodernisierungen haben inzwischen z.T. ganz neue Organisationskonzepte hervorgebracht.

Im kirchlichen Bereich sind diese Reformen nur eingeschränkt nachvollzogen worden. Andererseits haben sich zwischen den Landeskirchen in eigenständigen Modernisierungsschritten oft ganz unterschiedliche organisatorische „state-of-the-arts“ entwickelt. Ferner besteht breite Einigkeit, dass kirchliche Reformprozesse auch mit strukturell-organisatorischen Veränderungsprozessen verbunden sind.

Insoweit ist die Herbsttagung darauf ausgerichtet, organisatorische Alternativen und Zukunftsperspektiven im kirchlichen Bereich herauszuarbeiten, zu vergleichen und zu vermitteln, wie organisatorische Modernisierung und organisatorischer Wandel im kirchlichen Kontext zielführend gestaltet werden kann.

Weitere Termin- und Programminformationen finden Sie unter www.fakd.org

Zielgruppe	Juristen im kirchlichen Dienst und in der Diakonie (Leitungskräfte, Funktionskräfte, Führungsnachwuchs)
Preis	€ 805,- zzgl. Ü/V
Teilnehmer (max.)	60
DozentInnen	Prof. Dr. Udo Krolzik, Direktor FAKD Ulrike Posch, Programmdirektorin FAKD
Ansprechpartner	Jakob Geiger: 030 2045975-12
Ort	Hannover
Anmeldung	Bianka Schönmath: 030 2045975-14
Anmeldeschluss	31.08.2012
Termin	14.09. - 16.09.2012

DIE KUNST DES FÜHRENS Führen und Leiten in Kirchenkreisen

Der theologische Auftrag und das Selbstverständnis als TheologIn und Pfarrerin treffen bei der Leitung eines Kirchenkreises auf strukturelle Vorgaben, ökonomische Sachzwänge, „kundenorientierte“ Denkweisen und mitarbeiterbezogene Handlungsnotwendigkeiten.

In diesem Spannungsfeld vermittelt die Weiterbildung relevantes Managementwissen und wirkungsvolles Handwerkszeug bei gleichzeitiger Betrachtung des besonderen Kontextes von Führungsverantwortung in der Kirche.

Die theologische Kompetenz gilt es zu verbinden mit einer zukunftsweisenden Handlungs- und Methodenkompetenz, um so die eigene Führungsrolle zu reflektieren, zu finden und zu festigen. Kirchenspezifische Organisationsbetrachtungen, ein effizienter und verantwortlicher Umgang mit finanziellen Ressourcen, die Frage nach eigenen Kernkompetenzen und Dienstleistungsprodukten, die Initiierung und Steuerung von Prozessen und Projekten und die kulturverträgliche Gestaltung von Erneuerung und Wandel werden Inhalte der gemeinsamen Arbeit sein. Grundlagen eines innovationsförderlichen Personalmanagements und die Verbindung von Spiritualität und Führung werden behandelt. Die Option der Rückbindung von Führung und liturgischer Kompetenz ist gegeben.

Die Leistungs- und Zukunftsfähigkeit eines lebendigen Kirchenkreises hängt wesentlich von einem qualitätsvollen Leitungshandeln ab.

Ziel der Seminarreihe für Leitende in Kirchenkreisen ist es, eine praxisrelevante Basis in Managementwissen und Fähigkeiten für die erfolgreiche Führung von kirchlichen Organisationen zu vermitteln.

Fragen des „Führens“ und „Sich-selbst-geführt-Wissens“ werden modulübergreifend von Bedeutung sein, genauso wie das Finden und Festigen der eigenen Führungsrolle und Leitungskompetenz – beides im Netzwerk der Kursteilnehmenden und im Austausch mit FachreferentInnen innerhalb und außerhalb der Kirche.

Die Weiterbildung besteht aus 17 Seminartagen in 5 Modulen und einem Zusatzmodul mit 3 Tagen. In Ergänzung zu den Präsenzseminartagen ist die vertiefende Arbeit im sogenannten „blended learning“ (Kombination von Präsenzveranstaltung und eLearning) unter Einschluss von Transfergruppen möglich. Hier können weitere Themen aufbereitet und erarbeitet werden, ohne dass es zu zusätzlichen dienstlichen Fehlzeiten kommen muss.

Die Teilnehmenden erhalten eine Zertifizierung der Führungsakademie für Kirche und Diakonie gAG.

Zielgruppe	Superintendentinnen und Superintendents, Dekaninnen und Dekane, Regionalbischöfinnen und Regionalbischöfe, Kreisfarrerinnen und Kreispfarrer, Kreisoberpfarrerinnen und Kreisoberpfarrer, Pröpstinnen und Pröpste
Preis	€ 3.300,- zzgl. Ü/V
Teilnehmer (max.)	20
DozentInnen	Michael Germayer, Betriebsorganisator, Organisationsberater, Lehrtrainer für Management sozialer Organisationen, München Prof. Dr. Udo Krolzik, Direktor FAKD/BAKD Christine Zarft, Dozentin der FAKD, Schauspielerin, Lehrbeauftragte der Theologischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin
Ansprechpartnerin	Christine Zarft: 030 2045975-13
Ort	Berlin
Anmeldung	Barbara Hilse: 030 2045975-17
Termine	14.11. - 17.11.2012 21.02. - 23.02.2013 30.05. - 01.06.2013 18.09. - 21.09.2013 23.01. - 25.01.2014 26.03. - 29.03.2014

PRÄSENZ UND RHETORIK FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE

Unsere Körpersprache vermittelt zu 55 % unsere Botschaft, vorrangig der Gesichtsausdruck; die Stimme ist zu 38 % beteiligt und nur zu 7 % die gesprochenen Worte. Das geht aus einer empirischen Studie des Psychologen Albert Mehrabian hervor.

In diesem Seminar wird an der Kongruenz der körpersprachlichen Signale und der verbalen Botschaft mit einer Vielzahl von Übungen gearbeitet.

Ziel ist es, die eigene Redegewandtheit und Überzeugungskraft zu stärken. Jede Teilnehmerin, jeder Teilnehmer hat die Möglichkeit, den eigenen Redestil (weiter) zu entwickeln.

Seminarinhalte:

- » Grundlagen der Körpersprache und deren gezielter Einsatz (Kinesik)
- » Grundlagen des stimmlichen Ausdrucks
- » Grundlagen und Intensivierung des rhetorischen Ausdrucks
- » Präsenztraining
- » Der Aufbau einer Rede
- » Lampenfieber positiv nutzen
- » Den (jeden) Raum nutzen und füllen
- » Das Publikum
- » Die Spontanrede und die Kurzrede
- » Simulation von Führungssituationen, beispielsweise Jahresbericht, Mitarbeitendenversammlung, etc.
- » Mikrofontraining

Zielgruppe	GeschäftsführerInnen und Führungskräfte aus Unternehmen der Sozialwirtschaft und der Kirche
Preis	€ 1.400,- zzgl. Ü/V
Teilnehmer (max.)	10
Dozentin	Christine Zarft, Dozentin der FAKD, Schauspielerin, Lehrbeauftragte der Theologischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin
Ansprechpartnerin	Christine Zarft: 030 2045975-13
Ort	Berlin
Anmeldung	Barbara Hilde: 030 2045975-17
Anmeldeschluss	01.05.2012
Termin	07.06. - 09.06.2012

MANAGEMENT IN EVANGELISCHEN SCHULEN

Inhalt

Mehrteilige Weiterbildungen

- » Strategiebildung und Schulentwicklung 39
- » Führungskonzept und Personalentwicklung 40
- » Profil, Kultur und öffentliche Wirkung 41
- » Organisationsentwicklung und Change Management 42

STRATEGIEBILDUNG UND SCHULENTWICKLUNG

Schulleitung ist (auch) strategisches Management. Ohne Zielorientierung und Strategieentwicklung lässt sich die Schulentwicklung vor Ort nicht steuern und innovativ gestalten. Die Führungskräfte benötigen in diesem Prozess die dreifache Kompetenz, vernetzt zu denken, unternehmerisch zu handeln und persönlich überzeugend aufzutreten (Peter Gomez/ Gilbert Probst 2004). Die Schwerpunkte des Seminars sind:

- » Die Netzplantechnik des St. Galler Modells als Methode zur strategischen Ausrichtung einer evangelischen Schule
- » Methoden der ganzheitlichen Problemlösung am Beispiel der eigenen Schulentwicklung
- » Systematische Zielentwicklung: Von der Vision zum Schulkonzept
- » Markieren der steuer- bzw. nicht-steuerbaren Einflussfaktoren und Entwickeln von Handlungsansätzen
- » Identifizierung geeigneter Ansatz- und Hebelpunkte für die Schulentwicklung

Zielgruppe	SchulleiterInnen und Mitglieder von Leitungsteams allgemeinbildender und berufsbildender Schulen in evangelischer bzw. diakonischer Trägerschaft
Preis	€ 250,- zzgl. Ü/V
Teilnehmer (max.)	18
Dozent	Günter Hein, MBA Luzern, Sozialmanagement, Organisationsberatung
Ansprechpartner	Dr. Paul G. Hanselmann: 0711 4207638
Ort	Berlin-Pankow
Anmeldung	Barbara Hilse: 030 2045975-17
Anmeldeschluss	04.03.2012
Termin	29.03. - 31.03.2012

FÜHRUNGSKONZEPT UND PERSONALENTWICKLUNG

Die zentrale Frage lautet: Wie ist die Führung von Mitarbeitenden im „Unternehmen Evangelische Schule“ organisiert? Die Führung eines Lehrerkollegiums – und dessen Ergänzung durch andere Berufsgruppen in der evangelischen Schule – schafft neue Chancen in der Reformpädagogik, für Profilierung und Innovation. Doch diese Innovationskraft hängt zunächst wesentlich von der Qualität des Leitungshandelns und des Führungskonzepts ab (Wolfgang Hoffmann 2008).

Aufbauend auf Grundkenntnissen zur Mitarbeiter- und Gesprächsführung stehen in diesem Seminar die folgenden Schwerpunkte im Zentrum der Erarbeitung und methodischer Übungen:

- » Führungskonzeption und Führungsprinzipien
- » Personalentwicklungs- und Zielvereinbarungsgespräche als partizipativ angelegtes Steuerungsinstrument
- » Umgang mit Konflikten, Kritik und Mitarbeiterbewertung
- » Führen im Kontext des Wandels

Zielgruppe	SchulleiterInnen und Mitglieder von Leitungsteams allgemeinbildender und berufsbildender Schulen in evangelischer bzw. diakonischer Trägerschaft
Preis	€ 250,- zzgl. Ü/V
Teilnehmer (max.)	18
Dozent	Günter Hein, MBA Luzern, Sozialmanagement, Organisationsberatung
Ansprechpartner	Dr. Paul G. Hanselmann: 0711 4207638
Ort	Berlin-Pankow
Anmeldung	Barbara Hilde: 030 2045975-17
Anmeldeschluss	07.06.2012
Termin	05.07. - 07.07.2012

PROFIL, KULTUR UND ÖFFENTLICHE WIRKUNG

Die evangelische Schule beansprucht für sich zu Recht ein ganz besonderes Profil. Sie steht nach innen und nach außen für besondere kulturelle Merkmale, in den alltäglichen Begegnungen von Schülern und Erwachsenen als „Communities of practice“ (Johannes Rüegg-Stürm 2002), aber zugleich auch in der Öffentlichkeit. Evangelische Schulen sind oft pädagogisch „besser“ als andere, in jedem Fall sollten sie „anders“ als andere Schulen sein.

Die Themen des Seminars sind:

- » Kulturanalyse und Kulturentwicklung auf der Grundlage von Leitbild, Schulkonzept und Schulalltag
- » Rituale und Symbole, Einstellungsmuster und Haltungen
- » Persönlichkeitsentwicklung von Führungskräften zur Haushaltung eigener Ressourcen und als Chance professioneller Orientierung
- » Kongruenz von Prospekt und Wirklichkeit: Öffentlichkeitsarbeit in evangelischen Schulen

Zielgruppe	SchulleiterInnen und Mitglieder von Leitungsteams allgemeinbildender und berufsbildender Schulen in evangelischer bzw. diakonischer Trägerschaft
Preis	€ 250,- zzgl. Ü/V
Teilnehmer (max.)	18
DozentInnen	Günter Hein, MBA Luzern, Sozialmanagement, Organisationsberatung Christine Zarft, Dozentin der FAKD, Schwerpunkt Persönlichkeitsentwicklung und Coaching
Ansprechpartner	Dr. Paul G. Hanselmann: 0711 4207638
Ort	Berlin-Pankow
Anmeldung	Barbara Hilse: 030 2045975-17
Anmeldeschluss	20.09.2012
Termin	18.10. - 20.10.2012

ORGANISATIONSENTWICKLUNG UND CHANGE MANAGEMENT

Evangelische Schulen als „Unternehmung“ mit reformpädagogischem Auftrag und Anspruch unterliegen einem ständigen Wandel. Schule mischt sich gesellschaftlich ein, reißt alte Wände ein, schafft Zugehörigkeit und Identifizierung, indem sie Kindern das Wort gibt (Enja Riegel 2005). Um ihre pädagogischen Ziele erreichen zu können, braucht die evangelische Schule eine entwicklungs-fähige Gesamtorganisation, die zugleich verlässliche und flexible Rahmenbedingungen und Strukturen für eine innovative Pädagogik bietet. Die zentralen Themen des Seminars sind:

- » Grundlagen des Change Managements und der Organisationsentwicklung
- » Instrumente der Organisationsanalyse
- » Prozessanalyse und Prozesslandkarte
- » Grundlagen eines praxistauglichen Projektmanagements
- » Wandel begleiten, Veränderung steuern und verantworten

Zielgruppe	SchulleiterInnen und Mitglieder von Leitungsteams allgemeinbildender und berufsbildender Schulen in evangelischer bzw. diakonischer Trägerschaft
Preis	€ 250,- zzgl. Ü/V
Teilnehmer (max.)	18
Dozenten	Günter Hein, MBA Luzern, Sozialmanagement, Organisationsberatung
Ansprechpartner	Dr. Paul G. Hanselmann: 0711 4207638
Ort	Berlin-Pankow
Anmeldung	Barbara Hilde: 030 2045975-17
Anmeldeschluss	13.12.2012
Termin	17.01. - 19.01.2013

ORGANISATIONS- UND UNTERNEHMENSENTWICKLUNG

Inhalt

Fortbildung

- » Werkzeuge für Change-Prozesse..... 45

Mehrteilige Weiterbildung

- » Organisations- und Unternehmensentwicklung 46-47

WERKZEUGE FÜR CHANGE-PROZESSE Veränderungen in Organisationen souverän steuern

Bis zu 70 % aller Veränderungsprozesse erleiden Schiffbruch. Die in diesem Seminar vermittelten Instrumente helfen Ihnen in Ihrer Rolle als Steuerer von Change-Prozessen, Untiefen zu umschiffen und trotz rauer See „auf Kurs“ zu bleiben.

Inhalte des Seminars

- » Psychologische und soziale Dynamiken von Veränderungsprozessen
- » Erfolgsfaktoren in Change-Prozessen
- » Instrumente zur Analyse von Change-Prozessen
- » Umgang mit unterschiedlichen Interessen, Widerstand und Mikropolitik
- » Systemische und handlungsorientierte Methoden zur Gestaltung von Change-Prozessen
- » Nachhaltigkeit von Veränderungen

Zielgruppe	Führungskräfte und Projektleiterinnen mit Verantwortung für die Gestaltung von Veränderungsprozessen
Preis	€ 390,- zzgl. Ü/V
Teilnehmer (max.)	16
Dozent	Dr. Falko von Ameln, Organisationspsychologe, Berater und Trainer, Lehraufträge für Organisationsberatung u.a. an der European Business School und der Universität Dortmund
Ansprechpartner	Dr. Manfred Gellert: 0173 6655 834
Ort	Gelnhausen
Anmeldung	Barbara Hilse: 030 2045975-17
Anmeldeschluss	24.08.2012
Termin	26.09. - 28.09.2012

ORGANISATIONS- UND UNTERNEHMENSENTWICKLUNG

Wandel begleiten, Veränderung steuern

Ziele

Das Kurskonzept richtet sich an Verantwortliche und Fachleute, die im Bereich der Organisations- und Unternehmensentwicklung tätig sind bzw. sich etablieren wollen, genauso aber auch an Mitarbeitende, die intern in sozialen Unternehmen Verantwortung für Entwicklungs- und Veränderungsprozesse tragen. Das Seminar trägt den Notwendigkeiten systematischer Organisationsentwicklung Rechnung und rückt die unternehmerische Verantwortung für zukunfts- und leistungsfähige soziale Organisationen ins Zentrum. In diesem Kurskonzept kooperieren wir mit unserem Netzwerk von Expertinnen und Experten der Organisationsentwicklung, insbesondere der FHdD, der Firmengruppe Curacon und dem Labor für Organisationsentwicklung der Universität Essen. Durchgängig werden die im Folgenden genannten Themen ergänzt um Berichte aus der Praxis - über Unternehmensentwicklung, Change, Fusionierungen, Veränderungsprozesse. In sechs viertägigen Seminaren sowie in kursbegleitender Projektarbeit geht es um folgende

Thematische Schwerpunkte

- » Wann und wozu Organisationsentwicklung?
Anlässe, Ziele, Diagnosekompass, Lebens- und Entwicklungsphasen von Unternehmen, Formel für Veränderung, Präsenz und Authentizität, Praxisbeispiel
- » Wie lassen sich komplexe Organisationen und Unternehmen verstehen, steuern und beeinflussen?
Elemente und Architektur der Veränderung, Basisprozesse der OE, Kollegiale Beratung, Integriertes Qualitäts- und Prozessmanagement, praxistaugliches Projektmanagement
- » Wann kann die Restrukturierung oder Transformation auch als Kulturwandel des Unternehmens gelingen, wann nicht?
Organisations- und Unternehmenskultur, Kulturanalyse und Hebelpunkte für Kulturgestaltung, Widerstand in Veränderungsprozessen SWOT-Analyse
- » Wodurch ermöglicht kompetentes Führen sinnvolle Entwicklungs- und Veränderungsprozesse?
Mitarbeiterführung als Feedbackkultur, Führen und Kompetenzen in Entwicklungsphasen, Führung in den OE-Basisprozessen, Führung und Dilemmata, Lebenszyklus-orientierte Führung, Kompetenzmodell
- » Wie können wertorientierte Unternehmen in Phasen von Wandel und Veränderung entwickelt und profiliert werden?
Werteorientierung und Unternehmensentwicklung als praktische Aufgabe, Markt- und Bedarfsanalysen als Grundlagen der Strategiebildung,

systematische Strategie- und Zielentwicklung, Organisationsformen, Strukturen und Schnittstellen - Wachstumsstrategien / Netzwerke und Zusammenschlüsse

- » Wie gelingt es, Entwicklungsprozesse sozialer Organisationen und Unternehmen zu evaluieren?

Abschluss von Beratungs- und Entwicklungsprozessen, Strategische Kommunikation, Evaluation und Ergebnisqualität, Projektpräsentationen

Zielgruppe	Führungskräfte, Fachkräfte und Prozessverantwortliche aus allen Feldern der sozialen und kirchlichen Arbeit und Non-Profit-Organisationen mit institutioneller Berufserfahrung
Preis	€ 2.880,- zzgl. Ü/V
Teilnehmer (max.)	18
DozentInnen	Tobias Allkemper, Wirtschaftsprüfer/Steuerberater, Geschäftsführer der CURACON GmbH WP-Gesellschaft Münster Albrecht Friz, Organisationsberater, Qualitätsauditor (TGA), EQA-Assessor, Sozialmanagement, Stuttgart Dr. Paul G. Hanselmann, Dipl.-Pädagoge, Organisationsberater, Organisationsberater, Qualitätsauditor, EQA-Assessor, Sozialmanagement, Stuttgart Günter Hein, Dipl.-Sozialpädagoge, Executive MBA, Führungs- und Organisationsentwickler, Pullach Martina Pleyer, Vorstand Marthastiftung, Hamburg Ulrike Posch, M.A. Journalistin, Dozentin und Kommunikationsexpertin für NPOs, Bielefeld/Berlin Prof. Dr. Martin Sauer, Rektor der Fachhochschule der Diakonie (FHdD), Bielefeld Prof. Dr. Wolfgang Stark, Labor für Organisationsentwicklung, Universität Duisburg-Essen Christine Zarft, Dozentin der FAKD, Schauspielerin, Lehrbeauftragte der Theologischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin
Ansprechpartner	Dr. Paul G. Hanselmann: 0711 420 7638
Ort	Berlin
Anmeldung	Bianka Schönmath: 030 204 59 75-14
Termine	1) 19.06. - 22.06.2012 2) 10.10. - 13.10.2012 3) 13.02. - 16.02.2013 4) 29.05. - 01.06.2013 5) 25.09. - 28.09.2013 6) 21.01. - 24.01.2014

Anmeldung | Berlin Fax 030 2045975-20
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Kursnummer: _____

Kurstitel: _____

Kurstermin: _____

Übernachtung: F7 D7 behindertengerecht

Verpflegung: Vollverpflegung nur Mittagessen

Kursteilnehmer/in

Titel, Vor- und Zuname: _____

Geburtsdatum: _____

Berufsabschluss: _____

Ausgeübte Tätigkeit: _____

Dienstadresse

Name der Einrichtung: _____

Straße / Hausnummer: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon/-fax: _____

E-Mail: _____

Die Einrichtung gehört zu Diakonie ACK ASB Caritas

einem Wohlfahrtsverband: AWO DRK DPWW

Zentralwohlf. f. Juden keinem

Tätigkeit im Wohlfahrtsverb.: Hauptamtlich Ehrenamtlich

Tätigkeit in der Jugendhilfe: Ja Nein

Privatadresse

Straße / Hausnummer: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon/-fax: _____

E-Mail: _____

Rechnung an: Dienstadresse Privatadresse

HINWEIS: Soll Ihr Arbeitgeber Vertragspartner gegenüber dem Veranstalter werden, muss der Arbeitgeber die Anmeldung unterschreiben.

Datum, Unterschrift des/der Kursteilnehmers/in

des Arbeitgebers

Der Umwelt zuliebe

Dieses Kursbuch ist gedruckt auf Circle offset Premium White, ein hochwertiges Recyclingpapier der Igepa group. Es ist mit der EU-Blume und dem FSC-Siegel ausgezeichnet.

Weitere Informationen finden Sie auf www.igepa.de/zertifizierung

Der Berliner Dom für Sie: Gruppen- und Seminarräume mieten

zum Beispiel:

Seminarraum, 60 qm für max. 18 Personen

pro Tag, 8 Stunden € 400,-

halber Tag, 4 Stunden € 200,-

Gruppenraum 1, 20 qm für max. 8 Personen

pro Tag, 8 Stunden € 150,-

halber Tag, 4 Stunden € 80,-

Gruppenraum 2, 23 qm für max. 10 Personen

pro Tag, 8 Stunden € 150,-

halber Tag, 4 Stunden € 80,-

Aktionärszimmer, 40 qm für max. 10 Personen

pro Tag, 8 Stunden € 150,-

halber Tag, 4 Stunden € 80,-

Technikausstattung

Beamer, Laptop, Mikrofon, Moderationskoffer, Moderationswand, Flipchart, Pinnwand pauschal pro Tag € 20,-

Tagungsgetränke und Imbiss auf Anfrage

Tasse Kaffee/Tee, Wasser 0,75 l, Bitter Lemon 1,0 l, Bad Brambacher ACE 0,5 l, Bad Brambacher Vital 0,5 l, Kuchen, belegte Brötchen

Zusätzliches Catering auf Anfrage

FAKD

FÜHRUNGS-AKADEMIE
FÜR KIRCHE
UND DIAKONIE

Die Bundesakademie für Kirche und Diakonie (BAKD) entstand 2006 durch den Beitritt der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) zu der seit 1970 bestehenden Diakonischen Akademie Deutschland (DAD).

Hauptgesellschafter sind die EKD und das Diakonische Werk der EKD sowie zehn weitere diakonische Gesellschafter.

Ziel der Akademie ist die Fort- und Weiterbildung der Mitarbeitenden in Diakonie und Kirche.

Die Bundesakademie ist Mehrheitsaktionär der im Dezember 2006 gegründeten **Führungsakademie für Kirche und Diakonie gemeinnützige AG (FAKD)** mit Sitz im Berliner Dom. Sie wendet sich mit differenzierten Bildungsangeboten bundesweit an Nachwuchs- und Führungskräfte und steht allen Interessierten offen.

Führungsakademie für Kirche und Diakonie gAG
Berliner Dom | Portal 12
Am Lustgarten, 10178 Berlin
Telefon 030 2045975-14, Fax -20

www.fakd.org